

Brezel Brass

Brezel Brass GbR
Dorfstraße 49
08261 Schöneck/OT Arnoldsgrün
info@brezel-brass.de

1. Anfahrt

Das Equipment der Band wird mit einem Kleintransporter mit Anhänger angefahren (Länge: ca. 8 m, Breite: ca. 2,3 m). Hierfür muss ein Anfahrtsweg direkt zur Bühne 1 Stunde vor Konzertbeginn bereitstehen, um Verzögerungen zu vermeiden. Der Anfahrtsweg muss mit dem Gespann (Hänger mit niedriger Bodenfreiheit) befahrbar sein (Ebener Weg). Bei schlechtem Untergrund muss der Veranstalter die reibungslose Anfahrt gewährleisten.

2. Aufbau

Um einen pünktlichen Beginn des Konzertes zu gewährleisten, muss die Bühne 1 Stunde vor Beginn der Veranstaltung zur Verfügung stehen, da es ansonsten zu Verzögerungen kommen kann, für die wir keine Verantwortung übernehmen.

3. Technische Anforderung

Für die Anlage wird ein dreiphasiger **16A** CEE Starkstromanschluss benötigt (bis 100 Personen ist ein einfacher Schuko-Anschluss 16A/230V ausreichend). Ein Anschluss der ausschließlich für die Band zur Verfügung steht, ist erforderlich. Diese sollte direkt an der Bühne anliegen (max. 10m entfernt). Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass die korrekte Netzspannung anliegt (auch bei längeren, frei verlegten, Leitungen).

Bei Nichteinhaltung behält sich die Band vor, den Aufbau solange zu verzögern, bis das Problem gelöst ist, da bei Brezel Brass das akustische Optimum immer im Mittelpunkt steht.

Die Bühne sollte eine Fläche von mind. 6x4 m (BxT) haben um einen optimalen Aufbau und ein ansprechendes Konzert zu gewährleisten.

Um schnelles Arbeiten zu ermöglichen, sollte eine, vom Veranstalter eingewiesene Person der Band zur Verfügung stehen, um eventuell aufkommende Fragen zu klären.

Der Veranstalter hat zu jedem Zeitpunkt für die Sicherheit der Band und deren Equipment zu sorgen. Für eventuelle Schäden, die durch unzureichende Sicherheitsmaßnahmen entstehen, haftet der Veranstalter.

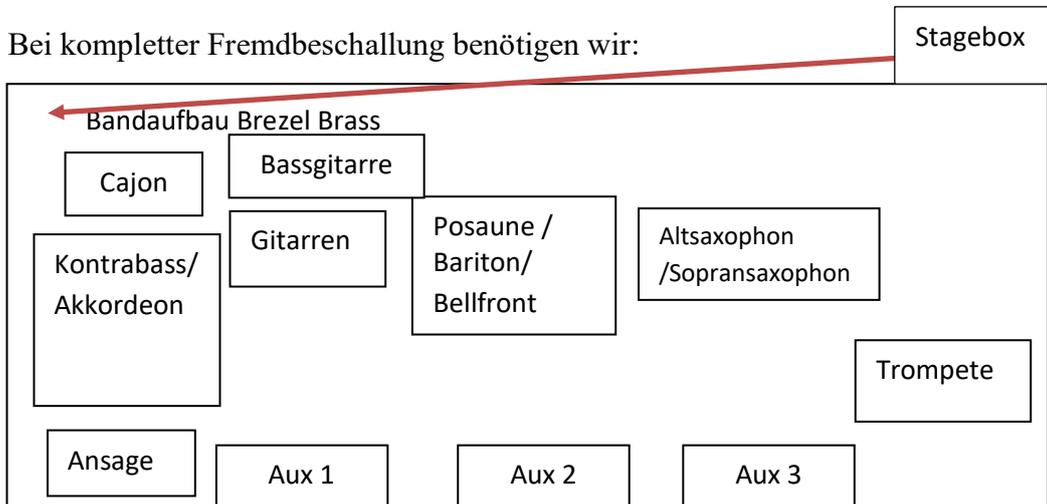
Alle technischen Anforderungen beziehen sich auf die von Brezel Brass gestellte Tonanlage. Gewünschtes Lichtequipment muss in jedem Fall vom Veranstalter selbst gestellt werden!

Allerdings freuen wir uns natürlich über eine schön ausgeleuchtete Location ;-)

4. Fremdbeschallung

Wird die Beschallung (Main-PA) vom Veranstalter gestellt, ist dafür zu sorgen, dass eine der Veranstaltungsgröße ausreichend dimensionierte, namhafte PA, zu Verfügung steht, die den kompletten Frequenzbereich (40 Hz – 20 kHz) gleichmäßig abdeckt. Des Weiteren muss ein Stereosummeneingang für den Mischpultausgang vorhanden sein.

Bei kompletter Fremdbeschallung benötigen wir:



Kanal	Instrument	Abnahme	Anmerkung
1*	Cajon	Shure Beta 91A oder vergleichbares	
2*	Bass-Gitarre	Funkstrecke mit Gitarren Bodypack¹	
3	Kontrabass	Klinke (mit DI Box - Aktiv !)	Kompressor & Gate
4	Jazz- Gitarre	Funkstrecke mit Gitarren Bodypack ¹	
5	Akustik Gitarre	Funkstrecke mit Gitarren Bodypack ¹	
6	Akkordeon	Funkstrecke mit Anklippmikrofon	Halleffekt
7	Posaune	Funkstrecke mit Anklippmikrofon	Halleffekt
8	Bellfront-Bariton	Funkstrecke mit Anklippmikrofon	Halleffekt
9	Bellfront-Bariton Oktaver	Optional !	Oktaver Effekt aus Kanal 8
10*	Bariton	Funkstrecke mit Anklippmikrofon	Halleffekt
11	Trompete	Funkstrecke mit Anklippmikrofon	Halleffekt
12	Alt-Saxophon	Funkstrecke mit Anklippmikrofon	Halleffekt
13	Sopran-Saxophon	Funkstrecke mit Anklippmikrofon	Halleffekt
14	Ansage	Shure SM 57 oder vergleichbares	
Aux 1	für Rhythmus		Mono-Weg
Aux 2	für Posaune		Mono-Weg
Aux 3	für Hochtönbälser		Mono-Weg
Aux 4	IEM Gitarristin		Mono-Weg
Aux 5	IEM Posaunist		Mono-Weg
Aux 6	IEM Saxophonistin		Mono-Weg

Aux 7	IEM Trompeter		Mono-Weg
-------	---------------	--	----------

**Können bei kürzeren Programmen entfallen (Wir bitten um vorherige Absprache)*

Bei Fremdbeschallung ist die Art der Monitorwege abzusprechen. Je nach verfügbarer Umbau- und Soundcheck-Zeit kann ein IEM-System plus ein Monitor (für Kontrabass) zum Einsatz kommen oder generell normale Monitore. IEM ist stets zu bevorzugen und wird von uns mitgebracht!

Die Kanäle für Bass, Jazz- und Akustik-Gitarre¹ und Altsaxophon/ Sopransaxophon² müssen jeweils mit einem Digitalpult über einen Kanal abgenommen und auf verschiedene Kanäle geroutet werden.

Alle Funkstrecken und die dazugehörigen Mikrofone werden von uns bereitgestellt. Dabei nutzen wir bis zu zwölf Strecken (506-542 MHz für IEM und 470-550 MHz, sowie 1785 – 1800 MHz für Mikrofone). Wenn weitere Funkstrecken von Dritten genutzt werden, bitten wir um Absprache der Frequenzen, um eventuellen Überschneidungen und den damit einhergehenden Problemen vorzubeugen.

Bei Fremdbeschallung muss eine Fachkundige Person, die der Veranstaltungsgröße, der eingesetzten Technik und der Mischung des Musikstils mächtig ist, anwesend sein und das Konzert betreuen!

Um Missverständnissen vorzubeugen bitten wir um eine genaue Absprache mit dem leitenden Techniker der Veranstaltung und Brezel Brass spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungstermin.

Ansprechpartner:
Michael Seidel
E-Mail: michi@brezel-brass.de
Handy: 0160/94477733

5. Sonstiges

Bei Auftritten, die aufgrund des Anreiseweges eine Übernachtung der Band erfordern, muss der Veranstalter eine kostenfreie Übernachtungsmöglichkeit für die Band zur Verfügung stellen. Außerdem muss ein diebstahlsicherer Stellplatz für den Hänger mit Equipment (ggf. auch für das Auto) gewährleistet werden.

Die oben genannten Punkte müssen eingehalten werden, um einen reibungslosen Veranstaltungsablauf zu ermöglichen. Wenn es bei irgendeinem dieser Punkte zu Problemen kommt, bitten wir dies mindestens eine Woche vor Veranstaltungsdatum mit uns zu besprechen, um eine optimale Lösung für beide Seiten zu erreichen.